

Das Prominenten-Interview

Gruppengröße:	nicht mehr als 20
Dauer:	5 Minuten Vorbereitung, 2 – 3 Minuten pro TeilnehmerIn
Material:	Aufnahmegerät, Mikro, Karteikarten, Stifte
Ziel:	den Umgang mit Mikrofon und Aufnahmegerät üben, Interviewtechnik üben, Rollenwechsel: interviewt werden

Die Gruppe teilt sich in Zweier-Teams auf. Die Teams bekommen fünf Minuten Zeit, ein kurzes Interview vorzubereiten. Einer ist InterviewerIn, der/ die andere wird interviewt und denkt sich eine Rolle aus: Michael Jackson, Julia Roberts, Kermit, Harry Potter oder Astronaut, alles ist erlaubt. Der/ die InterviewerIn schreibt sich auf die Karteikarte Stichworte für Interviewfragen. Wichtiger Hinweis vorab: Nicht nur geschlossene Fragen stellen! (siehe Frageformen)

Nach ca. 5 Minuten wird die Vorbereitungsphase beendet. Die Kinder/ Jugendlichen sitzen im Kreis, in die Mitte werden zwei Stühle gestellt. Ein Zweierteam nach dem anderen führt sein Interview. Anschließend wird zunächst das Team gefragt, wie sie sich in ihrer Rolle gefühlt haben, wann sie sich unsicher gefühlt haben, anschließend der Rest der Gruppe. Anhand dieser Interviews können erste Tipps zu Interview- und Fragetechnik gegeben werden.

Fast immer werden zu viele geschlossene Fragen gestellt, auf die Ein-Wort-Antworten gegeben werden können: Fürs Radio langweilig. Oft wird ein Interview nicht wirklich eröffnet, der Gesprächspartner nicht begrüßt/ vorgestellt. Noch öfter haben die Interviews kein richtiges Ende – irgendwann fällt keine Frage mehr ein, dann sagt man „Dankeschön“. Sehr oft wird auch nicht richtig zugehört und Anknüpfungspunkte zum „nachhaken“ überhört. Auf all das kann die Seminarleitung sanft hinweisen. Evtl. können am Ende die gewonnen Erkenntnisse noch einmal am Flipchart oder an der Tafel visualisiert werden.